

DER LETZTE BUGABSCHNITT



BAUTEILE IM ÜBERBLICK

6A Steuerbord-Bugteil, obere Hälfte

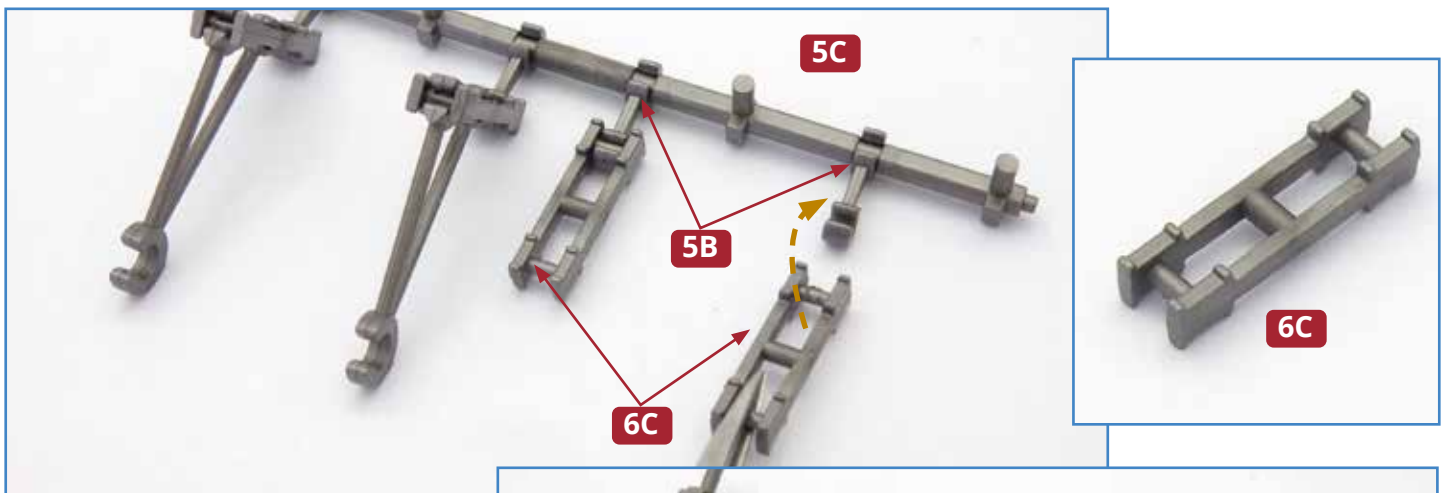
6B Ventilstange (x 2)

6C Verbinder (x 2)

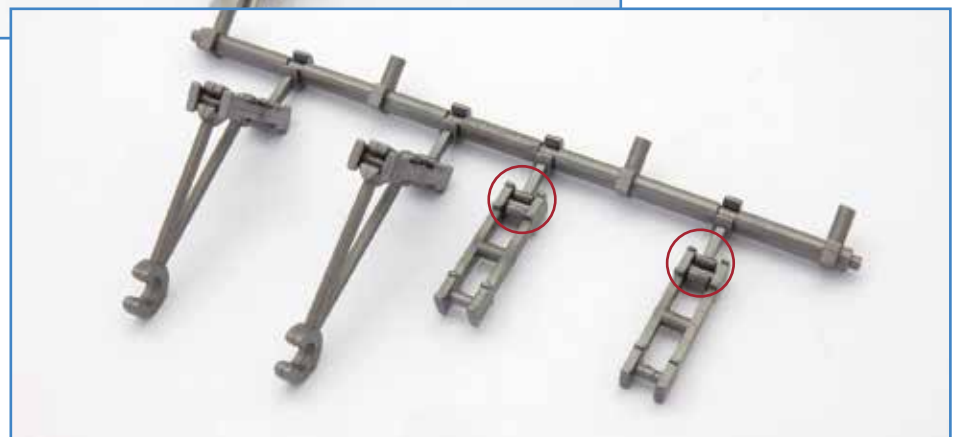
DM Drei Schrauben (eine als Ersatz)

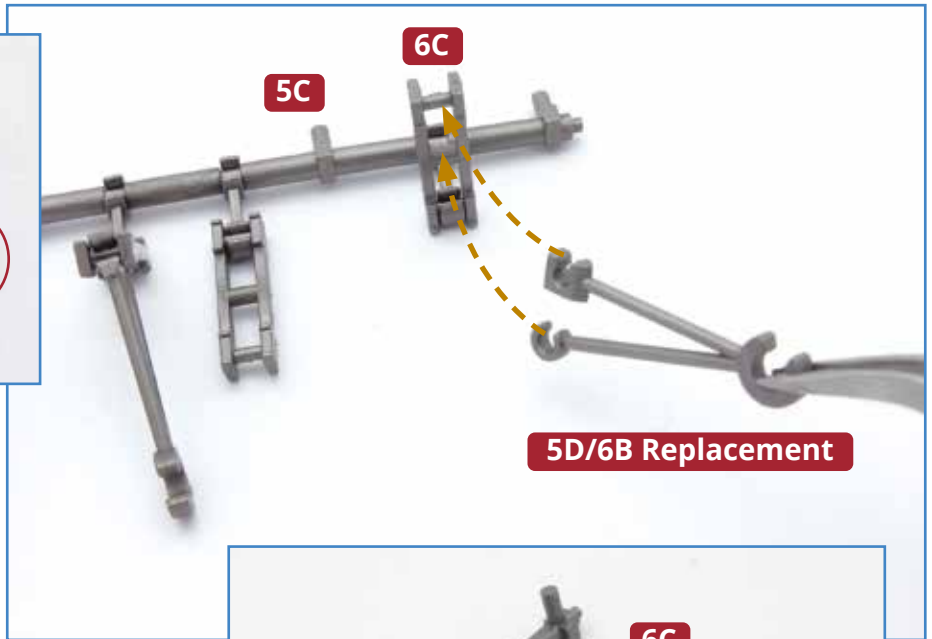
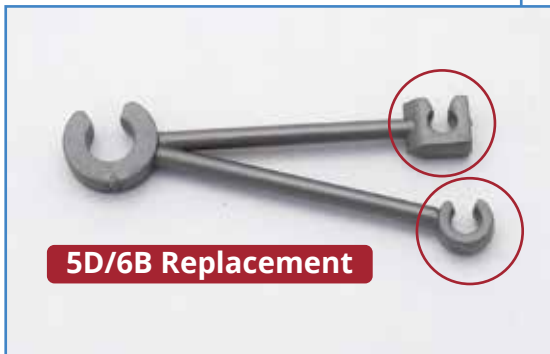
WICHTIGER HINWEIS:

Verwenden Sie bitte **nicht** die beiden Ventilstangen **6B** aus der Schachtel, sondern die sehr ähnlich aussehenden Teile aus der mit „**5D/6B Replacement**“ beschrifteten Tüte, die Sie mit der Ausgabe 5 erhalten haben!

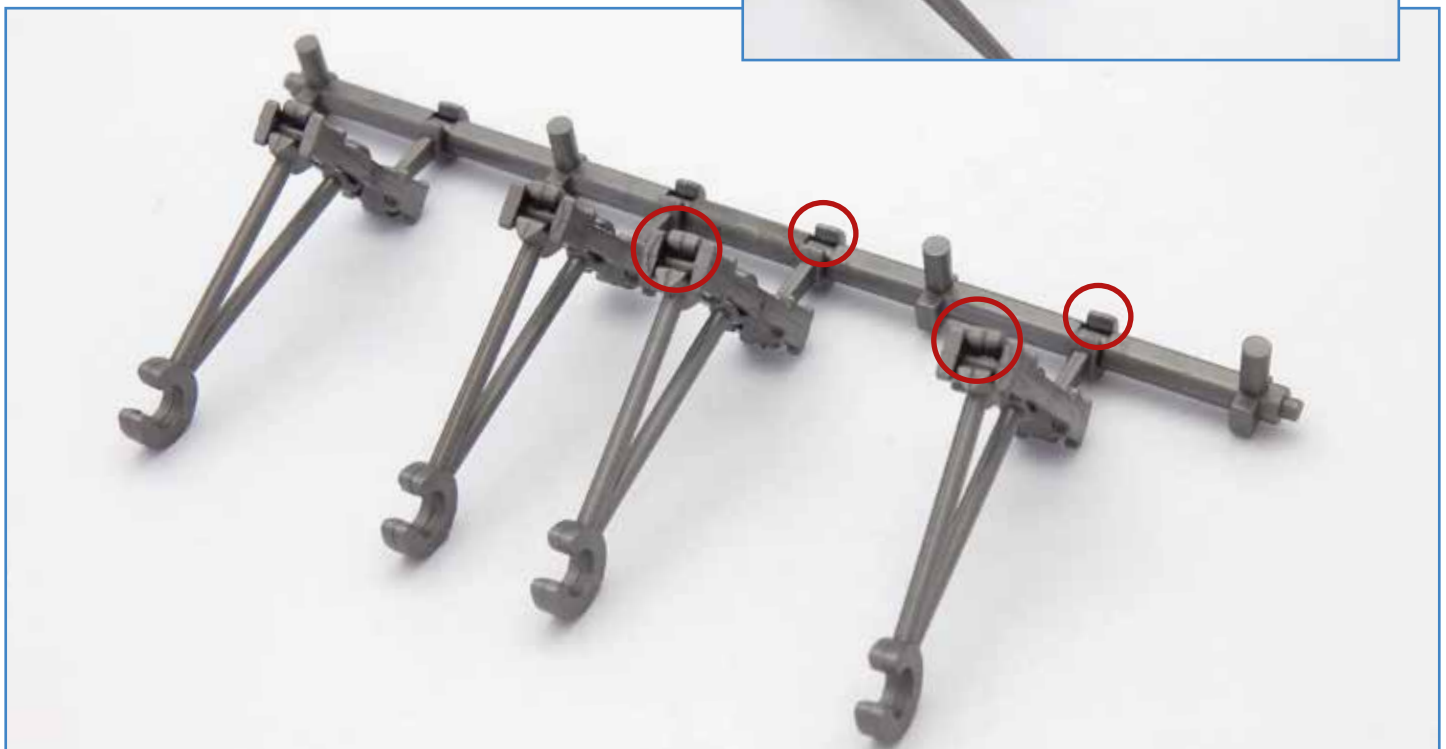
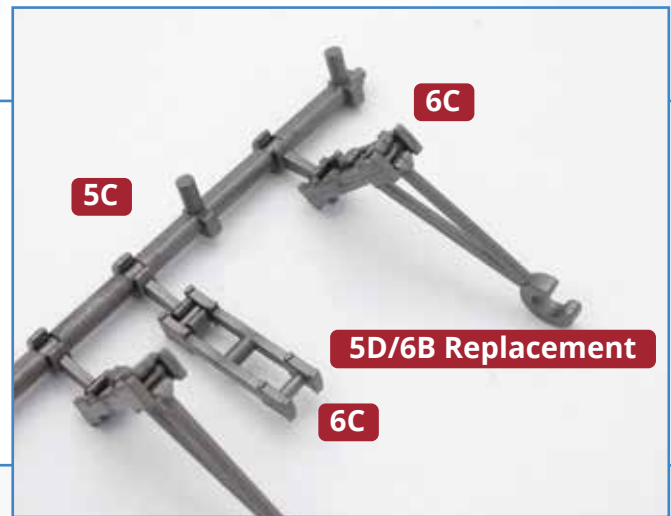


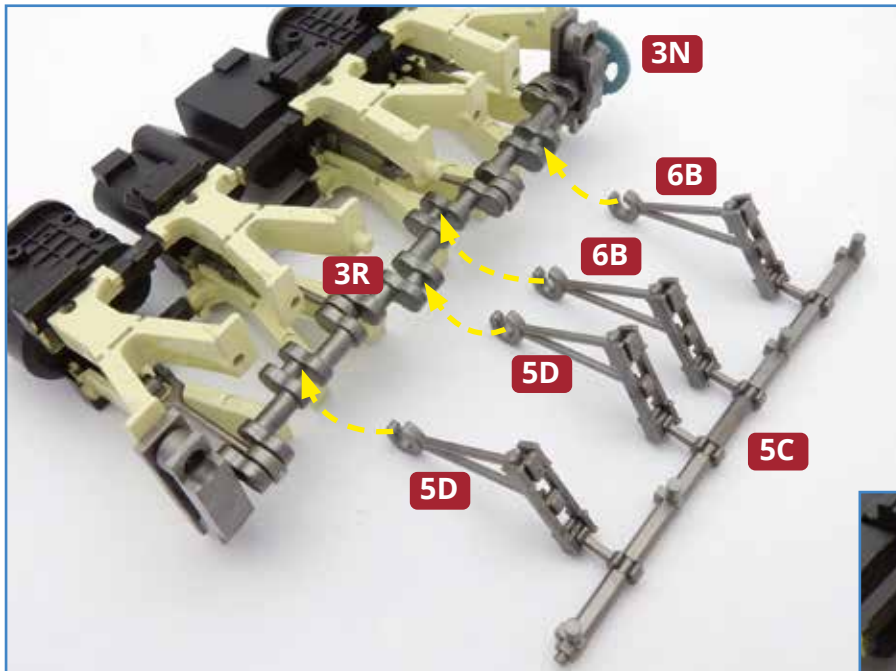
1 Legen Sie die Verbindungswelle **5c**, die Sie bereits mit Ausgabe 5 bearbeitet haben, auf Ihre Arbeitsplatte. Nehmen Sie die beiden Verbinder **6c** und bringen Sie sie an den freien Haken der beiden kurzen Verbindungsstangen **5b** an – wie es der Pfeil im Bild oben andeutet. Das Bild rechts zeigt die beiden montierten Verbinder **6c**.



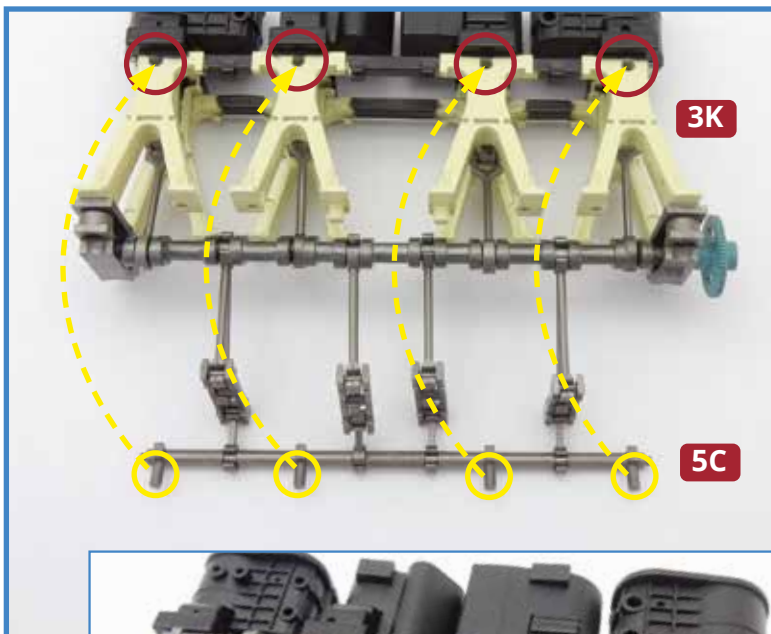
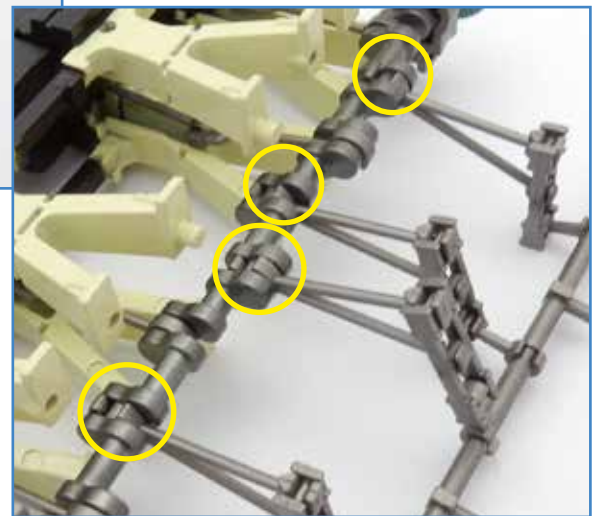


2 Nehmen Sie die erste der beiden Ventilstangen **5D/6B Replacement** und identifizieren Sie zunächst die unterschiedlichen Formen ihrer zwei Haken (eingekreist oben links). Richten Sie den ersten Verbinder **6C** senkrecht aus, wie oben rechts gezeigt. An seiner oberen waagerechten Querstrebe wird der eckige Haken der Ventilstange angebracht, an der unteren der runde Haken (oben rechts). Das Bild rechts zeigt die montierte Ventilstange. Wiederholen Sie den Arbeitsschritt mit der zweiten Ventilstange **5D/6B Replacement** am zweiten Verbinder **6C** (unten). Prüfen Sie, ob alle Öffnungen an den Haken nach oben zeigen (unten eingekreist).

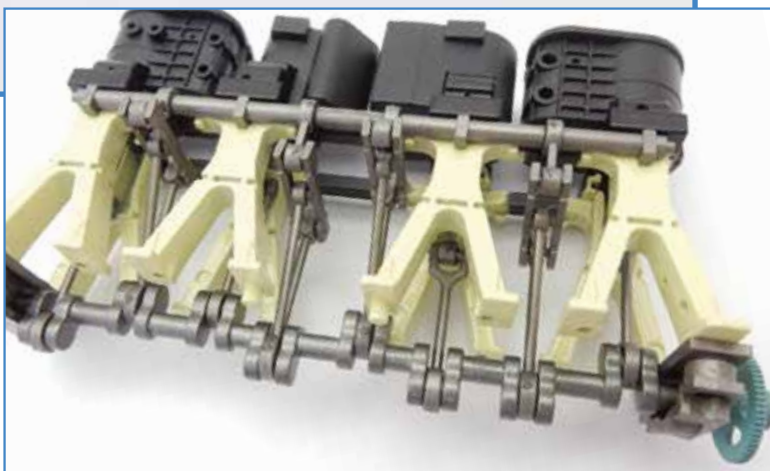




3 Legen Sie die mit Ausgabe 3 geschaffene Maschinen-Baugruppe auf Ihre Arbeitsplatte, ausgerichtet wie abgebildet: Das Schwungrad **3N** befindet sich am rechten Ende. Richten Sie die Verbindungswellen-Baugruppe so aus, dass die Öffnungen der Haken an den vier Ventilstangen **5D/6B Replacement** alle nach oben weisen. Befestigen Sie die Haken an der Kurbelwelle **3R** (Pfeile). Das Detailbild unten zeigt die montierten Haken.

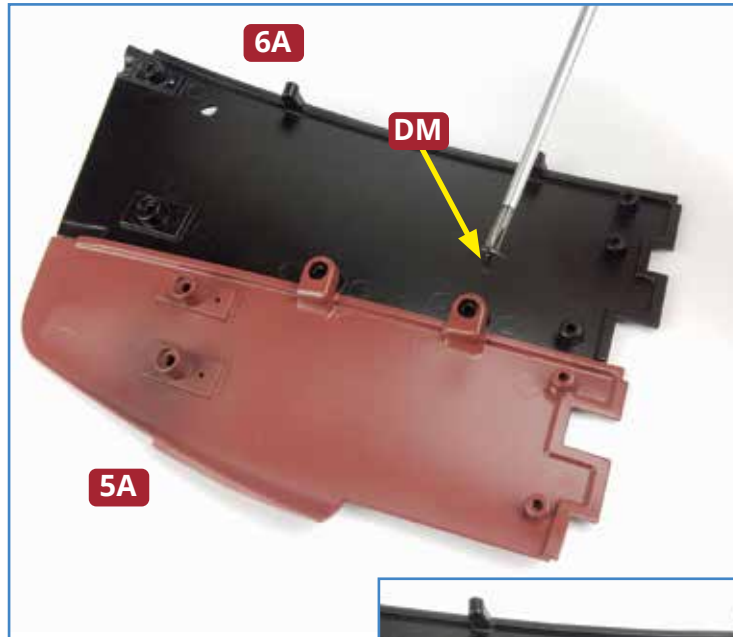


4 Im oberen Foto sind die vier Löcher im Gehäuse **3K** rot eingekreist. Heben Sie die Verbindungswelle **5C** so an, wie es die gelben Pfeile andeuten, und drücken Sie ihre vier (gelb eingekreisten) Zapfen kräftig in die Löcher hinein. Das Foto links zeigt die montierte Verbindungswellen-Baugruppe. Testen Sie die Funktion der Wellen, indem Sie die Anweisungen auf der nächsten Seite befolgen. Tragen Sie nach dem Test ggf. etwas Klebstoff auf die vier Zapfen von **5C** auf, um sie sicher zu fixieren.





Funktionstest der Kurbelwelle und der damit verbundenen Teile: Halten Sie die Baugruppe aufrecht, wobei das Schwungrad oben liegt, und drehen Sie das Schwungrad **gegen den Uhrzeigersinn**, wie angegeben, um die Funktion zu prüfen. Drehen Sie das Schwungrad **nicht** im Uhrzeigersinn.



5 Positionieren Sie die Laschen vom Bugabschnitt **5A** über den Schraubenaufnahmen vom Bugabschnitt **6A**. Fixieren Sie die beiden Teile mit zwei Schrauben **DM** aneinander (rechts gelb eingekreist).



Das Bauergebnis

Die Verbindungswellen-Baugruppe ist mit der Maschinen-Baugruppe verbunden. Die Funktionsweise der Kurbelwelle wurde getestet. Die Arbeiten an der Steuerbordseite des Rumpfs haben begonnen.

